

Corona-bedingte Fernbeschulung

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern,

sollte es in diesem Schuljahr aufgrund von Corona zu einer Fernbeschulung kommen, so sollen die Informationen auf dieser Seite euch und Ihnen schnell weiterhelfen. Wichtig zu wissen ist, dass sich die Fernbeschulung nach dem jeweils geltenden Stundenplan richtet.

Systeme

Am Kepi arbeiten wir mit folgenden Systemen, für die nachfolgend auch die Systemvoraussetzungen genannt werden, damit Sie / ihr schon im Vorfeld prüfen könnt, ob ihr damit arbeiten könnt. Solltet ihr hier Probleme haben, dann wendet euch bitte vertrauensvoll an euren Klassenlehrer / eure Klassenlehrerin.

Der Schutz eurer Daten liegt uns am Herzen, weshalb am Kepi vor allem die folgenden vom Kultusministerium zugelassenen Systeme zum Einsatz kommen:

Lernplattform: Moodle

- **Erreichbar unter:**
kepiserver.de → Links → Kepi-moodle
<https://moodle.kepi.de>
- **Systemvoraussetzungen:** keine besonderen, man braucht nur eine Internetverbindung und einen Browser (Chrome, Firefox, ...)
- **Zugangsdaten:**
Login und PW, dass die Schülerinnen und Schüler von der Schule bekommen haben, bzw. bekommen werden (Rückfrage über KL).
- **Nutzung:** Nach dem **Einloggen** einfach die **Klasse (z.B. 7c) anklicken** und zu den einzelnen Fächern gelangen und dort Arbeitsaufträge und Arbeitsmaterial bekommen. Die Struktur von Moodle ist sehr übersichtlich. Sobald neue Inhalte eingestellt wurden, werden die entsprechenden Fächer hervorgehoben.

Videokonferenzsystem: BigBlueButton (BBB)

- **Erreichbar unter:** dem BigBlueButton: 
Dieser findet sich in Moodle beim jeweiligen Fach, sobald die Lehrkraft zu einer Videokonferenz eingeladen hat. Die Videokonferenz startet sobald die Lehrkraft die Session eröffnet.
- **Systemvoraussetzungen:** internetfähiges Endgerät (am besten Laptop oder PC, ein Smartphone geht zur Not auch) mit Mikrofon; eine Kamera ist optional.
Achtung: Bei iPads gibt es häufig Verbindungsprobleme.
Der **Browser Google Chrome** hat erfahrungsgemäß am besten mit BBB zusammen funktioniert, Mozilla Firefox und andere Browser funktionieren aber auch gut. Die Videokonferenzen mit BBB laufen über leistungsstarke Landesserver.
- **Verhaltensregeln:**
 - Die Teilnahme an Videokonferenzen ist, wie der Schulbesuch, verpflichtend.
 - Wer nicht teilnehmen kann, entschuldigt sich vorher (!) per E-Mail bei der Lehrkraft und kümmert sich darum an die verpassten Inhalte zu kommen.
 - Das Mikrofon kann man mit einem der Buttons am unteren Bildrand ausschalten, und nur einschalten, wenn man spricht.
 - Evtl. auch die Kamera ausschalten (spart bei der Datenübertragung und hilft das System störungsfreier zu halten).
 - Es kann sein, dass es statt einer großen Videokonferenz zu mehreren kleinen und kürzeren eingeladen wird. Hier bitte unbedingt pünktlich sein.
 - **Achtung:** Wie auch in und außerhalb der Schule ist es verboten, Fotos oder Videos von anderen Personen ohne Einwilligung aufzunehmen. Das gilt auch in Videokonferenzen.

E-Mail

Die E-mail Adressen aller **Lehrkräfte** sind hier im Kepi-Planer abgedruckt. Die Elternvertreter legen einen E-mail-Verteiler für die **Eltern** der Klassen an. Für die **Schülerinnen und Schüler** wird auf Nachfrage eine Kepimail–Adresse angelegt (SchuelerXY@kepimail.de). Die Zugangsdaten erhaltet ihr von eurem Klassenlehrer/eurer Klassenlehrerin.

Erlaubte Messenger-Dienste für Klassen/Elterngruppen

- **Threema** (kostenpflichtig) – DSGVO konform
- **Threema Work**
- **Signal**
- **Hinweis zu WhatsApp:** WhatsApp erfreut sich zwar größter Beliebtheit, ist aber erst ab 16 erlaubt. **Im offiziellen Schulkontext ist die Nutzung von WhatsApp nicht erlaubt.**

Ablauf von Fernunterricht

Wenn Fernunterricht eingesetzt werden muss, dann gelten folgende Schulvorgaben:

- Der Unterricht findet nach **geltendem Stundenplan** statt.
- **Input** über Moodle (Hochladen von Dateien, Arbeitsaufträgen, Einsatz von Videokonferenzen) liegt in der Hand der Lehrkraft und muss zur vorgesehenen Zeit bereit stehen / stattfinden.
- **Bearbeitung** durch Schülerinnen und Schüler je nach Vorgabe durch die Lehrkraft. Manchmal kann es motivierend sein mit Klassenkameraden zusammen (z.B. über Telefon, Skype, Messenger) an Aufgaben zu arbeiten. Natürlich nur, wenn es nicht der Arbeitsanweisung widerspricht. Aber lasst eure Lehrkraft wissen, dass ihr zusammengearbeitet habt.
- **Leistungsbewertung:** Die im Fernunterricht erbrachten Leistungen fließen in die Note ein, bzw. dürfen bewertet werden. Die Lehrkraft entscheidet über den Schlüssel.
- **Abgabe von Leistungen:** Hochladen über Moodle; E-mail, etc.

- **Hausaufgaben:** Auch im Fernunterricht können Hausaufgaben gegeben werden. Sollte hier die Arbeitslast zu hoch sein, dann meldet euch bei eurer Lehrerin / eurem Lehrer. Gemeinsam findet ihr eine Lösung.
- **Rückmeldung zu Leistungen:** So wie im Unterricht auch, kann Rückmeldung nur stichprobenhaft gegeben werden.
- **Erkrankung:** Abmeldung per Mail an die Fachlehrkraft und Eintrag in den Kapi-Planer durch eure Eltern.

Kommunikation

Bei der Fernbeschulung kann es aufgrund der ungewohnten Kommunikationswege zu Missverständnissen und Problemen kommen. Diese sollten zeitnah geklärt werden, indem miteinander gesprochen wird. Dabei möchten wir – neben einem freundlichen und respektvollen Umgang – zu folgender Reihenfolge einladen:

- Gespräch zwischen Betroffenen: (Fach-)Lehrkraft, Schüler oder Schülerin; Eltern
- danach evtl. mit Klassenlehrkraft und/oder Eltern-bzw. Schülervertretung der Klasse
- Falls sich die Situation über diese Wege nicht klären lässt, gibt es die Möglichkeit die Schulsozialarbeit mit einzubeziehen oder über die Schulleitung zu gehen. Dabei sind die Zuständigkeiten wie folgt:
 - Klassenstufen 5 + 6: Frau Bösing
 - Klassenstufen 7 + 8: Frau Staudenmeyer
 - Klassenstufen 9 + 10: Herr Häfner
 - J1 + J2: Herr Herr und Frau Keppeler

Unterstützungsangebote

Solltet ihr Hilfe benötigen oder Unterstützung brauchen beim Einloggen, beim Drucken, bei der Suche nach einem ruhigen Arbeitsplatz oder ähnlichem, dürft ihr euch gerne an euren Klassenlehrer oder eure Klassenlehrerin wenden.

Stand: Juli 2020